

Lohn

Schulort:	Lohn	Kanton 1799:	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	katholisch	Distrikt 1799:	Biberist	Kanton 2015:	Solothurn
		Agentschaft 1799:	Lohn	Gemeinde 2015:	Lohn-Ammannsegg
		Kirchgemeinde 1799:	Biberist		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 111-111v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2414: Lohn, [http://www.stapferenquete.ch/db/2414].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Lohn (Niedere Schule, katholisch)				

Fragen über den zu stand der schuollen

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
- I.1.d In welchem Distrikt?
- I.1.e In welchen Kanton gehörig?
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?
- III.11.b Auf welche Weise?
- III.11.c Wie heißt er?
- III.11.d Wo ist er her?
- III.11.e Wie alt?
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
- III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
- IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
- IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.

IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
 IV.16.B Aus welchen Quellen? aus
 IV.16.B.a abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten,
 Grundzinsen etc.)?
 IV.16.B.b Schulgeldern?
 IV.16.B.c Stiftungen?
 IV.16.B.d Gemeindekassen?
 IV.16.B.e Kirchengütern?
 IV.16.B.f Zusammengelegten Geldern der
 Hausväter?
 IV.16.B.g Liegenden Gründen?
 IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Fliesstextantworten

Gesamt Lohn kirch gemeine biberisch agent schafft lohn districke biberisch Es Jst ein Eigne gemein kanthon Solothurn zum schuoll bezirck Amenseich buoch hoff die Anzall der schuoll kinder 25 Aber Es könten bis 40 kinder geben Jm umkreis von Einer viertelstund die schuollen werden nur Jm winter gehalten däglic werden 6 stund und Es Jst. kein Eigenes schuollhaus die haus vätter Müoss für Jhre kinder bezallen von der gemein hat der schuollmeister das holtz und Achtzechen Mäß korn Aber Jn lohn wird die alte schuoll gehalten die bezalung 5 batzen von Einem kindt

Unterschrift Gruoss und bruoder liebe ||[Seite 2] Lohn.
 Nikolaus Luterbacher, Schullehrer

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 111-111v
 Briefkopf Fragen über den zu stand der schuollen
 Transkriptionsdatum 02.12.2013
 Datum des Schreibens
 Faksimile 2414BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_111-111v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Luterbacher
 Verfasser Vorname Nikolaus
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Lohn				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Ortskategorie		Distrikt 1799	Biberist	Kanton 2015	Solothurn
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Lohn	Amt 2000	Wasseramt
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Biberist	Gemeinde 2015	Lohn-Ammannsegg
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	606519				
Geo. Länge	224253				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Lohn (ID: 3370)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: katholisch
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	25 - 40	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7458)

Name: Luterbacher
Vorname: Nikolaus

Weitere Informationen

Alter:	Herkunft:
Geschlecht:	Konfession: katholisch
Zivilstand:	Im Ort seit:
Hat er eine Familie?	Lehrer seit:
Anzahl Kinder:	Erstberuf: Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?	Zusatzberuf: Keine Angaben